

VORBEUGEN IST BESSER ALS HEILEN?



KLEINE TIERSCHÜTZER

FUTTERMYTHEN

BRUDER-EI

**BOTSCHAFTEN UNSERER
SCHÜTZLINGE**

OSTERZEIT - EIERZEIT

ZUHAUSE GESUCHT

OSTERLAMM-BACKREZEPT

NEUES AUS:

- TIERHEIM WOLLABERG BAYERN
- TIERSCHUTZLIGA-DORF BRANDENBURG
- KATZENSTATION MÜNCHEN BAYERN
- TIERHEIM UNTERHEINSDORF SACHSEN
- TIERSCHUTZHOF WARDENBURG NIEDERSACHSEN





Dr. Annett Stange und Bürokatze Klausie, der mittlerweile ein neues Zuhause gefunden hat.

Liebe Leser!

Das Frühjahr naht, die Tage sind wieder länger hell, es wird warm und eigentlich freut man sich, dass endlich die kalte Jahreszeit vorbei ist. Aber nur eigentlich. Sobald es wärmer wird, beginnt für uns Tierschützer wieder die Sisyphusarbeit. Katzenkinder über Katzenkinder werden wieder geboren und die Katzenkinderschwemme 2017 rollt auf uns zu. Trotz unserer unermüdlicher Aufklärungsarbeit und ständig durchgeführten Kastrationsaktionen.

In 2016 musste alleine das Tierschutzliga-Dorf 260 Katzenkinder aufnehmen. Sie alle waren ungewollter Nachwuchs, wurden ausgesetzt, einfach weggeworfen oder im besten Fall noch bei uns abgegeben. Fast alle konnten wir aufpäppeln, gesund pflegen und schlussendlich kastriert, geimpft und mit einem Mikrochip versehen an neue Familien vermitteln.

„Nur“ 15 ehemalige Katzenkinder aus 2016 leben noch bei uns im Tierschutzliga-Dorf und werden vermutlich auch bleiben, da sie einfach zu scheu dem Menschen gegenüber sind.

Aber dennoch werden wir auch dieses Jahr nicht verzagen und mit Ihrer Hilfe, liebe Spender, Paten und Förderer, alles in unserer Macht stehende tun, um für die ungewollten Tiere da zu sein.

Ihre Annett Stange

Niemand begeht einen größeren Fehler als jemand, der nichts tut, weil er nur wenig tun könnte! „Edmund Burke“

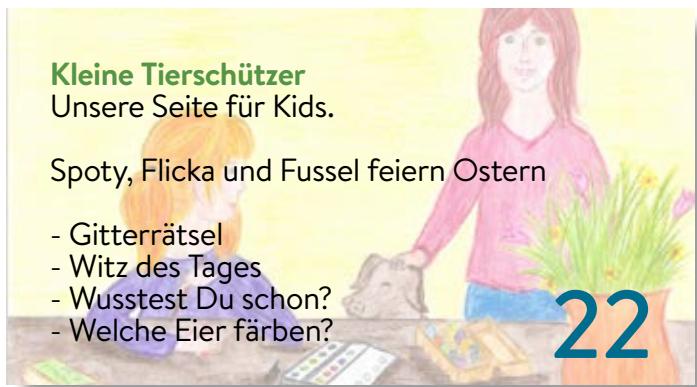


ÜBER UNS

Wir haben uns zusammengetan, um Tierschutzzuleben und um mehr, als nur ein Tier zu retten. Schon seit der Gründung in den frühen 1990er Jahren arbeiten die drei Vereine Tierschutzliga in Deutschland e.V., Abandonner e.V. und Tiere in Not e.V. mit Ihren 9 Tierheimen erfolgreich zusammen. Nun wurde aus dieser Zusammenarbeit heraus die Tierschutzliga Stiftung Tier und Natur gegründet. Ne-

ben Hunden, Katzen, Vögeln und anderen Kleintieren nehmen wir sogar Groß- und Haftiere auf und betreiben für scheue, wildlebende Katzen einen Gnadenhof. Tiere in Notsituationen nehmen wir immer auf. Falls das jeweilige Tierheim keine Kapazitäten frei hat, übernimmt ein Partnertierheim die Aufnahme.

Foto Tierschutzliga



Kleine Tierschützer
Unsere Seite für Kids.

Spoty, Flicka und Fussel feiern Ostern

- Gitterrätsel
- Witz des Tages
- Wusstest Du schon?
- Welche Eier färben?

22



Unser Newsletter ist da
Erfahren Sie alles als Erster



Botschaften unserer Schützlinge
Glückliche Tiere erzählen

Impressum & Bildnachweis

Herausgeber: Tierschutzhilfe Stiftung
Ausbau Kirschberg 15 - 03058 Neuhausen/Spree - Tel.: (035608) 419030
Verlag: TSL Media GmbH
Lilienthalstr. 20 - 46117 Oberhausen
Tel.: 0208-88368834
E-Mail: info@tsl-media.de
Chefredaktion: Angela Ortmann
Angela.Ortmann@tsl-media.de
Autoren: Dr. Annett Stange, Angela Ortmann, Anja Fleckenstein, Helga Grüning, Andrea Thomas
Gestaltung: TSL Media GmbH
Druck: ad-con Adressen- und

Lettershopservice GmbH, Florianweg 48

60388 Frankfurt

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Bezugskosten: Im Mitglieds-/Spendenbeitrag enthalten.

Fotos und Copyright (von oben nach unten): Titelfoto: robertalexandershaw/istockphoto.com, S2.

Tierschutzhilfe S.3: Zeichnung Lavina Eberspächer, Privat, Hund mit Alexei_tm/istockphoto.com, S. 4: Archivfotos, Dr. Annett Stange, Tierschutzhilfe S.5: Tierschutzhilfe Stiftung, Annett Stange, Pierre Pohl S. 7 Annett Stange S. 8 Andrea Thomas S. 9. Superbiomarkt S. 10: Brigitte Fuchs S. 11 Tierschutzhilfe Stiftung S. 12/13: Tierschutzhilfe Stiftung, Andrea Thomas, S. 14: Lamm RaveDog/wikipedia, Angela Ortmann, Maus tilo/istockphoto.de, S.15 Helga Grüning S. 16/17: Anja Fleckenstein, Tierschutzhilfe Wardenburg S. 18:

Hund oben Deanne/istockphoto.com Kranz Ray13/istockphoto.com Kaninchen Fontanis/istockphoto.de,

Möhre rimglow/istockphoto.de, Hund alexei_tm/istockphoto.com, Eileen Helmecke-Knödlseder, Sonja Eisner, S.19: Privat Tierschutzhilfe, Hände AlexRaths/istockphoto.de S.20/21:Hintergrund RomoloTavani/istockphoto.de, Danke nelosa/istockphoto.com, andere Eigentum der jeweiligen Vereine S.22/23 Zeichnungen Lavina Eberspächer, Kaninchen Fontanis/istockphoto.de, Rätsel ksenya_savva/istockphoto.de, Maus tilo/istockphoto.de, Biene GNU-FDL/Wikimedia S. 24: Hintergrund DenisZbukarev/istockphoto.de, Rest Eigentum der Tierheime - S.25 privat S. 26 Annett Stange S.27, Danke nelosa/istockphoto.com, Rote Blume Angela Ortmann S.28 Brigitte Fuchs - Jedwede Vervielfältigung der Bilder/Seiten ist untersagt!

23
26
Editorial
Impressum/Bildnachweis
Unsere Tierheime

TIERSCHUTZLIGA-DORF

ZUHAUSE GESUCHT

Bella - Notfall

Schweren Herzens musste Bellas Frauchen aus Krankheitsgründen die alte Hündin bei uns im Oktober 2016 abgeben. Sie konnte für Bella einfach nicht mehr weiter sorgen. Bella lebte seit dem Welpenalter bei ihr ein glückliches Hundeleben in Haus und Garten.

Bella ist so unglücklich bei uns im Tierheim, denn immer war sie mit ihrem Frauchen zusammen. Wochenlang wollte Bella nicht fressen und selbst jetzt nimmt sie nur Futter, wenn man sie streichelt und ihr Zuwendung gibt.

Die liebevolle Hündin sehnt sich wieder nach diesem engen Familienanschluss, nach einem Menschen, der sich nur um sie kümmert, ihr einen warmen Platz in der Stube und täglich kleine Spaziergänge schenkt. Bella ist ein Haushund und in der Wohnung absolut sauber und artig. Sie bleibt problemlos auch einmal alleine. Aufgrund des Alters sieht und hört sie nicht mehr so gut. Da Bella immer als Einzelhund lebte, akzeptiert sie keine anderen Hunde in ihrem Haushalt. Auch Katzen im Haushalt werden von Bella nicht akzeptiert.



Bella (SH219/16) Gelbbacke-Hütehund
Farbe: gelb-braun
weiblich, geb, 30.01.2003



Maxi (SH035/14) Rottweiler - Mix
Farbe: gelb-braun
weiblich, kastriert, geb, 21.09.2008

Maxi

Maxi kam bereits als Welpe zu ihrem Besitzer und lebte ab diesem Zeitpunkt ausschließlich im Zwinger – eingesperrt auf 8 Quadratmetern Holzboden, ohne Auslauf, ohne Beschäftigung. Erst im Januar 2014 erfuhren wir von dieser tierquälerischen Hundehaltung und konnten nach einigen Diskussionen Maxi befreien.

Obwohl Maxi als reiner Zwingerhund lebte und eigentlich nichts vom Leben kennen gelernt hat, ist sie eine absolut liebe Hündin geblieben. Sie liebt ausgedehnte Spaziergänge und tobt mit Wonne in unserem großen Freilauf. Auch ist Maxi gut mit Rüden verträglich, als Zweithund zu einem netten Burschen wäre sie gut geeignet.

Leider hat Maxi einen ausgeprägten Jagdtrieb und springt dafür mühelos über 1,20 Meter hohe Zäune. Katzen und Kleintiere dürfen im neuen Zuhause nicht vorhanden sein.

Dafür liebt Maxi Kinder über alles. Sie ist ein richtiger Familienhund.



DORF BRANDENBURG

DORF-INFOS

DANK IHRER HILFE SIND DIESE HUNDE NUN BEI UNS IM TIERSCHUTZLIGA-DORF



Endlich laufen, toben und rennen

Wir freuen uns sehr! Wieder konnten wir sechs Zwingerhunde aus einem polnischen Tierheim zu uns ins Tierschutzhof holen. Nur 100 Euro Aufnahmepatenschaft pro Hund hat gereicht um sie vor der Abschiebung in ein 4.000 Hunde-Einwohner großes Tierheim an der russischen Grenze zu retten. Dort hätten sie kaum mehr eine Chance auf eine eigene Familie gehabt. Die Hunde strahlen Lebensfreude pur aus.

Wir danken allen Aufnahmepaten für Ihre Mithilfe. Endlich können sie laufen und toben und müssen nicht mehr den ganzen Tag im Zwinger verbringen.



Theo macht uns Sorgen

Alle sind wohllauf, bis auf Theo (der braun-weiße), um den wir uns ein wenig Sorgen machen. Er hat starke Schmerzen beim laufen und muss noch eingehender untersucht werden. Vermutlich hatte er mal einen Autounfall und hat nun einen Schaden in der Hüfte. Er wird in Kürze in der Tierklinik durchgecheckt.



TIERSCHUTZLIGA-DORF UNTERSTÜTZEN!

Spenden Sie direkt für unser Tierschutzhof und unterstützen Sie Dr. Annett Stange und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!

MACHEN SIE MIT! SEIEN SIE EIN TEIL VOM TIERSCHUTZLIGA-DORF

Tierschutzhof - Ausbau Kirschberg 15, 03058 Neuhausen/Spree - Tel. (035608) 4 01 24
info@tierschutzhof.dorf.de - Tierschutzhof Stiftung
 IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE
 KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft



5 €
 25 €
 50 €

HELPEN
SEHR!
STICHWORT
Dorf



FUTTERMYTHEN

Um die Fütterung unserer Hunde und Katzen ranken sich viele Mythen. Und das in jeder Form der Fütterungsart gleichermaßen. Egal ob im Fertigfutter oder in selbst zubereiteter Form. Es handelt sich immer um Thesen, die nicht oder nur unzureichend belegt sind. Viele davon haben sich aber so fest in den Köpfen der Menschen gehalten und werden weiterverbreitet. Rohes Fleisch macht aggressiv, einen Hund mal einen Tag hungern lassen, Trockenfutter ist gut gegen Zahnstein. Das sind Aussagen, die wohl jeder schon mal gehört hat. Nachfolgend sind die häufigsten Mythen zur Ernährung unserer Katzen und Hunde aufgeführt. Und was tatsächlich dahinter steckt.

TROCKENFUTTER IST GUT FÜR DIE ZÄHNE

Trockenfutter wird immer wieder angepriesen wenn es um die Vorbeugung von Zahnstein geht. Das kauen der harten Brocken soll Zahnstein vorbeugen und sogar vorhandenen vermindern. In Wirklichkeit ist es allerdings ein Irrglaube, der mit keiner Studie zu belegen ist. Die meisten Tiere schlucken die Brocken einfach runter, ohne zu kauen. Und selbst wenn ab und zu gekaut wird, ist Trockenfutter so beschaffen, dass die Kroketten schnell zerfallen. Ein Abrieb ist so natürlich nicht möglich. Und Zahnstein sitzt nahe am Zahnfleisch. Dort kommt das Trockenfutter bei Kaubewegung auch nicht hin. Nur Kauartikel, wo das Tier lange und intensiv drauf kauen muß, haben eine Zahnsteinprophylaxe.

NASSFUTTER VERURSACHT ZAHNSTEIN UND MUNDGERUCH

Richtig ist, dass Hunde und Katzen direkt nach dem Fressen verstärkt aus dem Maul riechen. Was aber schnell verfliegt. Ist ein ständig unangenehmer Geruch aus dem Maul wahrzunehmen, liegen die Ursachen woanders. Das sollte man genau untersuchen lassen. Denn oftmals ist es ein organisches Problem. Ebenso soll Naßfutter vermehrt Zahnstein begünstigen. Auch hierzu gibt es keine anerkannte Studie, die das belegt.

ROHES FLEISCH MACHT AGGRESSIV UND HUNDE SCHARF

Seit dem immer mehr Hunde und Katzenhalter ihre Tiere barfen (frisches, rohes Fleisch), blühen die alten Mythen wieder auf. So hat man früher Hunden

immer Blut und blutiges Fleisch gefüttert, um sie „scharf“ zu machen. Und der Jagdtrieb soll angeblich deutlich gefördert werden damit. Es gibt auch hier keine verwertbaren Studien zu dieser These. Richtig ist, dass die Ernährung des Tieres durchaus Einfluss auf das Verhalten hat. Wird ein Tier nicht mit Fertigfutter ernährt, sondern mit selbst zubereiteten Futter, berichten viele Tierbesitzer, ihr Tier sei ausgeglichener und fitter als mit industriell hergestelltem Futter. Meist enthält frisches Fleisch viel mehr hochwertige Proteine. Diese Eiweiße sind wichtig für alle Körperfunktionen und es enthält andere Nährstoffe als im Fertigfutter. So sind Verhaltensprobleme eher mit Fertigfutter in Verbindung zu bringen als mit frischem Fleisch.

EIN FASTENTAG SCHADET DEM HUND NICHT

Einen Fastentag in der Woche einzulegen ist eine verbreitete Ansicht, unabhängig von der Fütterungsart. Schließlich hat der Wolf auch nicht jeden Tag Beute gemacht. Ein Fastentag für Hunde kann sogar schädlich sein. Unsere Tiere sind den ganzen Tag Futterreizen ausgesetzt. Kühlschrank auf, Schränke, Schubladen mit Leckerchen. Das Rascheln mit Verpackungen. All diese Reize sorgen dafür, dass die Magensäureproduktion aktiviert wird und sich das Tier auf Nahrungsaufnahme einstellt. Gelangt aber an so einem Fastentag keine Nahrung in den Magen, kann eine Übersäuerung der Fall sein. Sodbrennen und Erbrechen können die Folgen sein.

KATZENELEND

VORBEUGEN IST BESSER...

KATZENELEND AUF UNSEREN STRASSEN –



VORBEUGEN IST BESSER ALS HEILEN

Dem Katzenelend vorbeugen! Jedes Jahr landen hunderte Katzenbabys in unseren neun Tierheimen. Die meisten sind krank, einige sterben. Wir haben so viele Babys, dass nicht alle ein neues Zuhause finden. Jetzt haben wir noch 15 Jungkatzen aus dem letzten Jahr, welche ein neues Zuhause suchen. Geht die „Baby-Saison“ erst los, haben diese Jungkatzen kaum noch eine Chance.

Der Kampf ums Überleben

Wir bereiten uns jedes Jahr aufs Neue vor, auf Leid, Schmerz und den Tod der kleinen Wesen. Wir füttern ständig mit Fläschchen, nehmen die kleinen mutterlosen Babys mit nach Hause. Wir durchwachen Nächte und freuen uns über jedes Baby, welches den Kampf gewinnt. Jedes Jahr kämpfen wir mit der Flut an Katzenbabys, die keinem gehören, die keiner will. Sie sind alleine, krank und ohne uns und Ihnen, dem sicheren Tod ausgesetzt.

Wir sagen diesem Katzenelend den Kampf an und kastrieren

Zwei Millionen heimatlose Katzen streunen durch Deutschland. Sie leben auf verwilderten Grundstücken oder in

verlassenen Gebäuden, in Wäldern und Dörfern.

Das Elend der Strassenkatzen

Durch die jahrhundertelange menschliche Obhut sind Katzen zu Haustieren geworden und auf uns angewiesen. Eine Katze, die allein vom Mäusefang leben soll, kann sich nicht ernähren. Auf sich allein gestellt geben die Tiere ein trauriges Bild ab: halb verhungert, geplagt von Katzenseuche, Leukose, Augenkrankheiten, befallen von Flöhen und Würmern. Strassenkatzen sterben an Kälte, Hunger und Krankheiten, sie verunglücken im Straßenverkehr, werden in einen Sack gesteckt und ertränkt oder erschlagen. Und nicht zuletzt erschießen Jäger etwa 250.000 streunende Katzen pro Jahr in Deutschland. Leben und Sterben bedeutet für herrenlose Katzen Leid und Schmerz.



Wir fangen wilde Katzen

Wir fangen an vielen Orten in Deutschland wilde, herrenlose Katzen, lassen sie untersuchen und kastrieren. Denn nur durch Kastration der wilden Katzen, verhindern wir das Leid der Babys. Nach der Genesungszeit kommen sie wieder an ihren angestammten Platz. Zu kranke Katzen, kommen auf unseren Katzen-Gnadenhof. Sie können mit Ihrer Spende Katzenbabys retten. Machen Sie mit. Sagen Sie: „**Vorbeugen ist besser als Heilen**“. Helfen Sie mit einer Spende bei der Finanzierung unserer Aktionen.

Stichwort: Vorbeugen



OSTERZEIT - EIERZEIT WELCHE SIND DIE RICHTIGEN?



Zu keiner anderen Jahreszeit wie um Ostern herum, werden soviele Eier produziert und konsumiert.

Aber kaum jemand stellt sich die Frage, warum es zu Ostern eigentlich Brauch ist, Eier zu färben. Und woher kommen all die fertigen, bunten Eier und all die anderen? Der Brauch des gefärbten Ei geht bis ins frühe Christentum und weiter zurück. Das Ei ist ein Symbol der Auferstehung. Die Christen färbten das Ei rot, um an das Blut Jesu zu erinnern.

Auch in anderen Kulturen gilt das Ei als Symbol für Auferstehung und Fruchtbarkeit. Das Färben von Eiern zu Ostern ist eine weitverbreitete Tradition, die von Armenien über Russland bis nach Mitteleuropa bekannt ist. In Deutschland tauchten im frühen 13. Jahrhundert das erste Mal gefärbte Eier auf. Im 14. Jahrhundert wurde dann daraus das Osterei, das zur Auferstehung Jesus (Ostern) als Zinsei von den Bauern eingefordert wurde.

Je nach Gegend wurde den Kindern erzählt, dass die Ostereier vom Hahn, dem Kuckuck, dem Fuchs, dem Storch oder dem Hasen stammen. In der neueren Zeit hat sich der Osterhase als Eierbringer durchgesetzt.

Geht man in den Supermarkt, findet man fast ganzjährig fertig gefärbte, gekochte Eier. Wo man bei rohen Eiern strenge Kennzeichnungspflicht mit Stempel hat, sucht man bei den fertigen Eiern vergeblich. Es ist für den Verbraucher nicht erkennbar, woher die Eier stammen. Die Farbe überdeckt jeden Stempel.

Hier werden fast ausschließlich Eier von Käfighühnern verwendet. Denn diese verkaufen sich im Rohzustand schlechter. Aus dem europäischen Ausland werden die Eier importiert. Dort ist die Käfighaltung zum Teil noch erlaubt, bzw die Umsetzung anderer Haltungsmethoden geht nur sehr schleppend voran.

Herkunft und Frische sind oft ungewiss oder fraglich. In Deutschland ist die Käfighaltung seit 2010 verboten. Der Handel nutzt diese Gelegenheit, um die Käfigeier aus dem Ausland an den Verbraucher zu bringen. Denn mittlerweile legen schon viele Verbraucher Wert auf Eier aus Bio-, Freiland- oder Bodenhaltung.

Wissen Sie was die Stempel auf den rohen Eiern bedeuten?

Eine 0 steht für Biohaltung, 1 für Freilandhaltung, 2 für Bodenhaltung und 3 für Käfighaltung.

Auf der sicheren Seite ist man nur, wenn man die Eier im Bioladen kauft oder beim Bauern des Vertrauens ums Eck. Lieber ein paar Cent mehr ausgeben und die Eier selber färben. Das ist gut fürs Gewissen, für die Gesundheit und natürlich unterstützen sie damit eine artgerechte Haltung der Hühner.

Frohe Ostern wünscht Ihre
Andrea Thomas

INITIATIVE BRUDER-EI

NEUE WEGE GEHEN

MÜNSTER – SEIT ANFANG FEBRUAR KÖNNEN KUNDEN IN DEN 26 SUPER-BIOMÄRKTN BIO-EIER DER INITIATIVE BRUDER-EI KAUFEN.

In der Initiative Bruder-Ei haben sich acht Bio-Landwirte aus Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen sowie der SuperBioMarkt mit seinen insgesamt 26 Märkten zusammenge- schlossen.

„Die Initiative Bruder-Ei ermöglicht uns die Aufzucht männlicher Küken“, erklärt SuperBioMarkt-Fachbereichsleiter Frank Voßkühler. Im SuperBioMarkt gibt es ausschließlich Bioeier von regionalen Direktlieferanten. Die Kunden können sich ab sofort auch für die Eier mit dem Bruder-Ei Logo entschei- den, sie zahlen dann einen Aufpreis von 4 Cent pro Ei. Das Geld der Kunden geht di- rekt und ohne Abzüge an Aufzuchtpunkte für männliche Küken.

Ein erstes Projekt ist bereits auf einem SuperBioMarkt-Partnerhof gestartet.

„Wir arbeiten wie bisher an jedem Standort mit kleinbäuerlichen, regionalen Eierhöfen zusammen“, erklärt Frank Voßkühler vom SuperBioMarkt. „Für diese kleinen Höfe, ist es ein erhebliches wirtschaftliches Risiko, männliche Küken großzuziehen“, so Frank Voßkühler. Das Problem ist, dass die Hähne nur wenig Fleisch ansetzen. Der Ertrag aus dem Fleischverkauf, deckt deshalb nicht die Kosten der Aufzucht. Aktuell werden daher auch im Bio-Bereich die männlichen Küken schon in der Brüterei nicht aufgezogen.



Die Initiative Bruder-Ei gibt den Kunden nun die Möglichkeit diese Praxis zu aktiv zu ändern. „Die ge- meinsame Initiati-



ve der Landwirte und des SuperBioMarktes sorgt für eine Bündelung der Nachfrage und damit für Sicherheit unseren Landwirten“, so SuperBioMarkt-Vorstand Michael Radau.

GEMEINSAM FÜR DIE AUFZUCHT MÄNNLICHER KÜKEN

Gemeinsam mit unseren Kunden und unseren Eier-Höfen setzen wir vom SuperBioMarkt uns für die Aufzucht männlicher Küken ein. Wir finden, auch männliche Küken haben ein Recht auf das Leben. Die Aufzucht der männlichen Tiere bedeutet jedoch für den Landwirt einen größeren Aufwand und ein finanzielles Risiko. Die Tiere benötigen Futter, Platz und Aufmerksamkeit, legen jedoch keine Eier und sie eignen sich nur bedingt für die Fleischproduktion.

Daher haben wir die Initiative Bruder-Ei ge- gründet. Mit dem Kauf der Eier und Fleisch- produkte mit dem Bruder-Ei Logo unter- stützen Sie direkt die Aufzucht männlicher Küken. Die Eier kosten im SuperBioMarkt aktuell 4 Cent pro Ei mehr. Diese Unterstü- zung geht direkt und ohne Abzug in die Auf- zucht der männlichen Küken. Sie erhalten die Eier der Initiative Bruder-Ei in allen Super- BioMärkten.
Weitere Informationen unter:
www.bruder-ei.de.

TIERHEIM WOLL



BESCHLAGNAHMUNG VON 10 HUNDEN AUS EINEM VERQUALMTEN PRIVATHAUSHALT - VÖLLIG VERWAHRLOSTE HUNDE

Wieder musste unser Team zu einem Einsatz besonderer Art. Bei einem Polizei-Einsatz wurden, nur durch Zufall, 10 verwahrloste Hunde gefunden und wir wurden gerufen, um sie dort raus zu holen. Zehn Hunde mit extrem verfilztem und mit **Urin und Kot verschmierten** Fell. Es stank zum Himmel und dieser Geruch sollte uns bis ins Tierheim begleiten. Schlechte Zähne, Ohrenentzündung, Schmerzen und Gestank!

Selbst unser Tierarzt musste die Luft anhalten, bei der Untersuchung der Hunde. Bei allen Hunden stellte er schlechte Zähne, Unterernährung und bei manchen eine **Ohrenentzündung** fest. Ein Rüde atmet sehr schlecht, bei ihm muss die **Lunge geröntgt** werden. Durchaus möglich, dass das Passivrauchen ihm geschadet hat. Es handelt sich um Pudel- und Tibet-Terrier-Mixe. Ein Yorki-Mix ist auch dabei. Der älteste der Hunde ist 7 Jahre alt, die jüngsten Hunde sind ca. 8 Monate alt.

Bei uns im Tierheim wurden sie dann erst einmal gebadet und mit Futter versorgt. Die total lieben Hunde fanden das ganz toll und wir spürten etwas wie Dankbarkeit. Sie waren der Hölle aus Bewegungslosigkeit und mangelnder Liebe und fehlender Fürsorge entkommen. Wir sind sicher, sobald es Ihnen besser geht, finden alle 10 ein ordentliches Zuhause.

Die „Besitzer“ der Tiere bekommen nun hoffentlich ein **Tierhalteverbot**. Die 10 Hunde bekommen sie auf jeden Fall nicht zurück. Für die Kosten können sie nicht aufkommen.

Wir bitten daher nun Sie um eine Spende in den Notfellchen-Fonds, um die Tiere wieder aufzupäppeln und Ihnen ein **ordentliches Zuhause** bieten zu können. Wir finanzieren uns zu fast 100% aus Spenden und daher sind diese Hunde auf Ihre Tierliebe angewiesen. Sie können hier helfen und Leben verändern. Danke!

P.S. Sie haben es in der Hand! Mit Ihrer finanziellen Hilfe unterstützen Sie unsere Arbeit und ermöglichen uns solche Einsätze!



WOLLABERG BAYERN

Pinocchio ist einer der Beschlagsnahmungshunde der uns besondere Sorgen bereitet. Er hustet sich die Seele aus dem Leib und wir befürchteten schlimmes. Er musste zum Tierarzt und seine Lunge wurde geröntgt. Der kleine hatte aber Glück, er hat „nur“ **Raucherhusten**. Er wurde jahrelang zugequalmt und das ist nun das Ergebnis. Gott sei Dank ist er nun aus der „Qualmhölle“ befreit und kann gesunde Luft atmen, so dass sich das Hustenproblem hoffentlich bald lösen wird. Leider hat er einen Nickhauttumor, der wohl von einer Kabbelei mit einem anderen Hund entstanden ist. Dabei wurde die Nickhaut verletzt aber nie behandelt. **Der Tumor muss nun operativ** entfernt werden. Auch seine Zähne müssen dringend saniert werden, die sind schon ganz faulig und irreparabel. Im Ganzen wird die Behandlung für den kleinen Pinocchio ca. 400 Euro kosten, danach ist er aber ein vermittelbarer Hund, der hoffentlich schnell ein rauchfreies Zuhause findet. Pinocchio bittet Sie nun um Unterstützung. **Bitte helfen Sie** bei der Übernahme der Kosten, damit er bald ein schönes Leben hat. Schon 5, 15, 25 Euro helfen ihm sehr. Pinocchio bellt ein leises Danke und wünscht Ihnen frohe Ostern.



Rex hat schon viel durchgemacht

Rex ist ein 7jähriger Labrador-Golden Retriever-Mix und lebt seit Dezember 2016 bei uns in Wollaberg. Wir suchen nun Menschen, die ihm ein liebevolles, ruhiges Zuhause bieten. Menschen gegenüber ist er anfangs misstrauisch und zögernd, taut aber schnell auf. Rex mag nicht eingesperrt werden und er ist nicht gerne alleine. Seine Menschen sollten Hundeerfahrung mitbringen, um auf seine Probleme eingehen zu können und den Hund mit liebevoller Konsequenz erziehen. Rex hält sich gerne im Freien auf. Trotzdem möchte er bei seinem Zweibeiner im Haus leben; er möchte kein Hofhund sein. Rex mag Artgenossen und kann auch als Zweithund gehalten werden, Katzen mag er nicht. Rex wird geimpft, gechipt und kastriert abgegeben.

Telefon: 08581 / 96160

ZUHAUSE GESUCHT



Rex (WH171/16)

männlich, kastriert, geb. 2010

TIERHEIM WOLLABERG UNTERSTÜTZEN!

Spenden Sie direkt für unser Tierheim Wollaberg und unterstützen Sie Vanessa, Bea und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!

MACHEN SIE MIT! SEIEN SIE EIN TEIL VON UNSEREM TIERHEIM WOLLABERG

Tierheim Wollaberg - Falkensteiner Str. 11 - 94118 Jandelsbrunn Tel. (08581) 96 16-0
 Tierheim-wollaberg@tierschutzhilfe.de - Tierschutzhilfe Stiftung
 IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE
 KTO 9 8385 02 BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft



5 €

25 €

50 €

HELPEN
SEHR!

STICHWORT
Wollaberg



TIERHEIM UNTERHEINSDORF

Buddy wurde abgemagert bei uns abgegeben. Er ist bei allem skeptisch und misstrauisch.



Buddy (UH068/16) Kaukasen-Mischling-
braungestromt-weiß, männlich, kastriert
geb 03. 2014

Buddy hat in seinem vorherigen Leben nichts gelernt. Er geht gerne Gassi, wobei er noch lernen muss an der Leine zu laufen. Buddy bellt alles an was ihm entgegenkommt, weil er unsicher ist. An sich ist Buddy ein ganz lieber Kerl, nur dauert es etwas, um sein Vertrauen zu gewinnen. Buddy ist verschmust und genießt jede Streicheleinheit von Menschen die er mag, und hier haben es Frauen deutlich einfacher als Männer. Am liebsten wäre er den ganzen Tag bei einem Menschen seines Vertrauens. Er würde gern in ein eingezäuntes Grundstück ziehen, wo er seiner Aufgabe als Wachhund zuverlässig gerecht werden könnte. Buddy ist aufgrund seiner Rasse kein Wohnungshund und darf, bei entsprechender Unterbringung, gerne draussen wohnen. Katzen und Kleintiere sind wohl eher nicht

sein Ding. Mit Hündinnen versteht er sich gut, mit Rüden nur nach Sympathie. Kleine Hunde mag er nicht. Buddy ist noch jung, und mit viel Zeit und Geduld hat man einen tollen Kerl an seiner Seite. **Tel. (03765) 651 96**

ZUHAUSE GESUCHT

Jet übernahmen wir auch von einem befreundeten Tierheim, er ist ein mittelgroßer Mix. Seine Jagdhund Gene kann er nicht verbergen.

Er ist sehr lieb und anhänglich und verträglich mit anderen Hunden. Bei Katzen und Kleintieren muß man erst schauen, Aufgrund seiner Rasse könnte es schwierig sein. Nichtsdestotrotz ist er ein toller Kerl, für den ein eingezäuntes Grundstück und Menschen mit viel Zeit zum Spazieren, Bedingung sind. Jet ist am Anfang etwas ängstlich fremden Menschen gegenüber. Das legt sich aber schnell sobald er die Leine sieht. Jet sollte in einen ruhigen Haushalt ohne kleine Kinder.



Jet (UH077/16)
Rasse: Deutsch Kurzhaar Mix, Farbe: weiß getüpfelt
Geschlecht: männlich, kastriert, geboren 10.2014



Nala (UH080/16) Rasse: Kaukasen-Mischling
Farbe: grau-weiß, Größe: 63cm, Geschlecht:
weiblich, kastriert geboren 2009

Nala

Nala ist eine sehr freundliche, aufgeschlossene Hündin. Sie möchte gern am Familienleben teilhaben. Man sollte bei Nala auf jeden Fall konsequent sein, da ein Herdenschutzhund in ihr steckt und sie gerne die Führung übernimmt. Sie liebt es lange spazieren zu gehen, ist stubenrein und kann auch mal alleine bleiben. Kleintiere oder Katzen sollten nicht vorhanden sein. Bei uns lebt Nala mit Rüden zusammen, das funktioniert ganz gut. Bei anderen Hunden entscheidet sie aber nach Sympathie. Wer eine recht nette Hündin mit ein paar Ecken und Kanten sucht, die unbestechlich wachsam ihr Grundstück beschützt, für den ist Nala genau richtig.

HEINSDORF SACHSEN



ÜBERRASCHENDE GEBURT IN UNTERHEINSDORF

Im Tierheim Unterheinsdorf, fand die Geburt zweier Lämmchen statt. Die Mutter ist eigentlich ein Leihschaf, welches nur zum Mähen der Wiese zu Besuch war und eine Geburt war nicht geplant. Der Bock, mit dem das Schaf normalerweise zusammen lebt, ist kastriert. So fragen sich nun alle, wer wohl der Vater ist. Da sich Schafböcke, von Natur aus, sowieso nicht um die Lämmer kümmern, kann es unserer Schafdame wohl egal sein. Sie hat trotz allem, zwei wunderschöne Lämmchen zur Welt gebracht.

Wir freuen uns alle sehr. Vielleicht sollte man die Aufmerksamkeit einmal auf den Bock lenken, der möglicherweise den Schafdamen nur weismachen will, daß er kastriert ist, um sie gefügiger zu machen. **Der Schlingel.** Wer weiß, wie viele Schafdamen er mit der Masche schon rumgekriegt hat.

GEBEN SIE DEM PINSCHER EINE CHANCE?

Zum Tode verurteilt, weil die Kosten für den Besitzer untragbar sind. Gestern kam ein Anruf aus der Tierarztpraxis in Unterheinsdorf. Ein Mann hat seinen schwer kranken Pinscher untersuchen lassen. Als sich heraus stellte, daß die Behandlung sehr teuer werden würde, hat sich der Mann kurzerhand dafür entschieden, **den Hund einschläfern** zu lassen. Der Kleine hat seit 5 Tagen nicht mehr gefressen, weil sein Maul total vereitert ist. Er wiegt nur noch 1,5 Kilo und wir kämpfen um sein Überleben!



Der Tierarzt rief uns an und fragte ob wir helfen können. Jemand muss für die Kosten aufkommen. Wir haben der Kostenübernahme zugesagt, da wir auf Ihre Unterstützung hoffen! Der kleine Pinscher muß nun in der Klinik bleiben und stationär behandelt werden. Bitte helfen Sie uns, dieses Problem zu lösen. Spenden Sie für den kleinen Kerl, damit er wieder gesund wird. Wir können ihn mit ihren Spenden retten. Spenden sie für seine Klinikosten in den Notfälchen-Fonds. Schon 15, 25, 50 Euro helfen sehr.

P.S. Wir finanzieren unsere Tierschutzarbeit zu fast 100% aus Spenden und sind dringend auf Sie angewiesen!

TIERHEIM UNTERHEINSDORF UNTERSTÜTZEN!

Spenden Sie direkt für unser Tierheim Unterheinsdorf und unterstützen Sie Andrea Thomas und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!

MACHEN SIE MIT! SEIEN SIE EIN TEIL VON UNSEREM TIERHEIM UNTERHEINSDORF

Tierheim Unterheinsdorf - Wiesenweg 2, 08468 Heinsdorfergrund - Tel. (03765) 651 96
 E-Mail: tierheim-unterheinsdorf@tierschutzliga.de - Tierschutzliga Stiftung
 IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE
 KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 - Bank für Sozialwirtschaft



5 €
 25 €
 50 €

HELPEN
SEHR!
STICHWORT
Unterheinsdorf



OSTERLÄMMER CHRISTLICHES BRAUCHTUM

OSTERLAMM ALS GEBILDENBROT

Im Christentum führte die Symbolik des Lamms für die Auferstehung Christi zum Backen von Osterlämmern als Gebildbrot, die mit der Siegesfahne der Auferstehung versehen, in der Osterfeier zur Speisen- oder Fleischweihe gebracht und dann neben anderen Speisen zum Osterfrühstück verzehrt werden. Quelle: wikipedia.de

REZEPT FÜR EIN LECKERES OSTERLAMM

- 150g Butter oder Margarine
- 1 Prise Salz
- 2 Päckchen Vanillin-Zucker
- 150g Zucker
- 4 Eier (Größe M)
- 150g Mehl
- 150g Speisestärke
- 150g gemahlene Haselnüsse
- 3 TL Backpulver
- Puderzucker
- Fett und Mehl
- Schleifenband
- bunte Zuckereier

Zubereitung

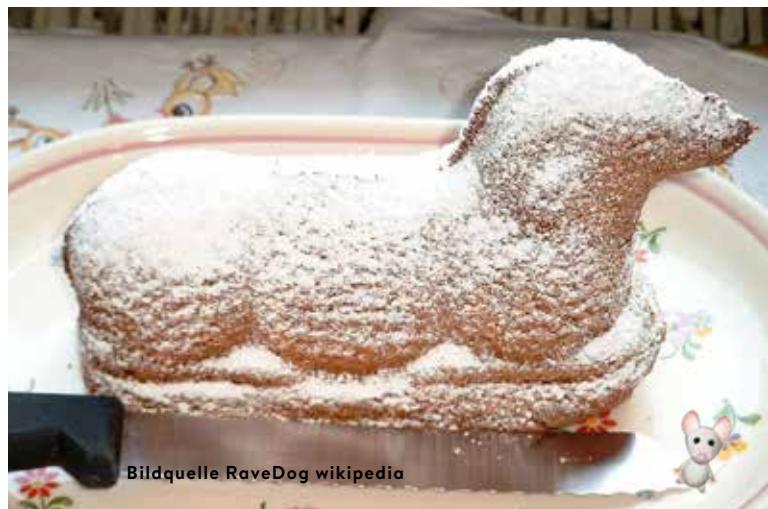
1.

Fett, Salz, Vanillin-Zucker und Zucker mit den Schneebesen des Handrührgerätes cremig aufschlagen. Eier einzeln unterrühren. Mehl, Stärke, Haselnüsse und Backpulver mischen und unterrühren. Lammform (ca. 2 Liter Inhalt) fetten, mit Mehl ausstreuen und zusammensetzen. Teig einfüllen, Form auf ein Backblech stellen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 175 °C/ Umluft: 150 °C/ Gas: Stufe 2) ca. 50 Minuten backen.

2.

Aus dem Ofen nehmen, auf ein Kuchengitter setzen, ca. 30 Minuten ruhen lassen, aus der Form nehmen und auskühlen lassen. Boden evtl. gerade schneiden. Mit Puderzucker bestäuben und ein Schleifenband um den Hals binden. Auf einer Platte mit Zuckereiern servieren .

Quelle: <http://www.lecker.de/osterlamm-aus-ruehrteig-33300.html>



WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES OSTERFEST!



KATZENSTATION MÜNCHEN

Peppi

Ob Peppi jemals seinen eigenen Dosenöffner findet?

Der 6-jährige Peppi ist eigentlich der süßeste aller Kater, lieb, extrem verschmust, verspielt, anhänglich und mit anderen Katzen verträglich. Aber Peppi hat nicht nur chronischen Schnupfen, sondern auch noch eine Futtermittelallergie, vor allem gegen die wichtigsten Getreidesorten, Soja, Reis und Mais. Wenn er falsch gefüttert wird, bekommt er Durchfall und/oder Hautjucken, was bis zu kahlen Stellen führen kann, weil er ständig leckt wenn's juckt.

Im Tierheim Wollaberg wurde er in den letzten Monaten ausschließlich „gebarft“, was ihm sehr gut getan hat.

Sein Fell ist wieder schön und er hat schon lange keinen Durchfall mehr.

Seit Peppi in die Katzenstation München gekommen ist, wurde er allmählich auf hochwertiges, getreidefreies Dosenfutter umgestellt, er hat das Dosenfutter mit großer Begeisterung angenommen. Von diesem guten, getreidefreien Nassfutter gibt es mittlerweile jede Menge abwechslungsreiche Marken und Sorten. Wir finden es jedenfalls einfacher und vor allem (im Hinblick auf benötigte Mineralstoffe) sicherer. Natürlich bekommt er trotzdem hin und wieder rohes Fleisch, das er sehr gerne frisst, wenn es nicht ausschließlich gefüttert wird. Peppi liebt die Gesellschaft anderer Katzen, deswegen geben wir ihn auch nicht als reine Einzelkatze ab. Er mag übrigens auch Hunde.

Es wäre schön, wenn wir noch das perfekte Zuhause für Peppi finden könnten, wo er endlich genügend Zuwendung und Liebe bekommt.

Katzenstation München - c/o Helga Grüning -Feldmochinger Str. 48 - 80993 München - Telefon: 089 / 142903

In der Katzenstation München suchen noch andere Katzen einen neuen Dosenöffner. Schauen Sie doch einmal vorbei! www.tierschutzhilfe.de



Peppi (KK002/17)
getigert, män. kastriert geb. 2010

ZUHAUSE GESUCHT

KATZENSTATIONEN UNTERSTÜTZEN!

Spenden Sie direkt für unsere Katzenstationen und unterstützen Sie Helga Grüning und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!

MACHEN SIE MIT! SEIEN SIE EIN TEIL VON UNSEREN KATZENSTATIONEN

Tierschutzhilfe Stiftung- Ausbau Kirschberg 15, 03058 Neuhausen/Spree - Tel. (035608) 419030 - E-Mail: info@tierschutzhilfe.de - Tierschutzhilfe Stiftung - IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 - Bank für Sozialwirtschaft



5 €
25 €
50 €

HELPEN
SEHR!
STICHWORT
KATZEN



TIERSCHUTZHOF WARDE

FALSCH VERSTANDENE TIERLIEBE

HUFREHE – DER LANGE LEIDENSWEG VON PONY NICKI

Die Stute Nicki ist ca. 30-35 Jahre alt. Sie vegetierte bis vor knapp 10 Jahren in einem dunklen Verschlag vor sich hin und litt an schrecklicher Hufrehe. Ihre Hufe ringelten sich wie Hörner und niemand kümmerte sich um die kleine Stute.

LICHT AM HORIZONT – SIE KAM ZUM HUFSCHMIED

Endlich, vor zehn Jahren, kamen tierliebe Menschen und holten sie da raus und brachten sie zu einem Hufschmied. Ab und zu wurden die Hufe geschnitten. Leider nicht oft genug. Bei den neuen Besitzern wurde nicht auf rehgerechte Haltung geachtet und Nicki stand auf kräftigem Gras, so heilte die Hufrehe niemals aus und wurde auch nicht besser.

TIERSCHUTZHOF WARDENBURG – IN SICHERHEIT

Nun endlich fand Nicki den Weg zu uns auf den Tierschutzhof Wardenburg. Wir stellten sie sofort unserer Tierärztin vor, die schlimmes vermutete und ihr erstmal Schmerzmittel verabreichte. Am nächsten

Morgen stand diese mit dem Röntgengerät im Gepäck auf unserem Hof.



Nun stieg die Spannung, gibt es eine Chance für Nicki? Keine halbe Stunde später, die traurige Gewissheit. Die Rehe hatte zu lange „gewütet“. Das Hufbein war bereits stark aufgelöst und befand sich im Endstadium. Für Nicki gab es nur eine Erlösung von Ihren Schmerzen, dies war die Reise ins Regenbogenland.

Hätten die Vorbesitzer sich mit dem Thema Hufrehe auseinandergesetzt und die Anweisungen des Hufschmiedes und Tierärzten vor 10 Jahren befolgt, könnte Nicki auf den Flächen dieser Erde galoppieren und hätte nicht weitere Jahre voll Schmerz und Leid ertragen müssen. Leider erleben wir es oft, dass Menschen Tierliebe falsch verstehen...

Ruhe in Frieden kleine hübsche Nicki, auch wenn Du nur knapp 24 Stunden bei uns warst, wir haben Dich alle sehr gemocht!

TIERSCHUTZHOF WARDENBURG UNTERSTÜTZEN!

Spenden Sie direkt für den Tierschutzhof Wardenburg und unterstützen Sie Anja Fleckenstein und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!



MACHEN SIE MIT! SEIEN SIE EIN TEIL VOM TIERSCHUTZHOF WARDENBURG

Tierschutzhof Wardenburg - Rathjenweg 141, 26203 Wardenburg - Tel. (04407) 913 75 41 - E-Mail: tierschutzhof-wardenburg@tierschutzhof-wardenburg.de - Tierschutzhof Wardenburg Stiftung
IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02
BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft

5 €
25 €
50 €

HELPEN
SEHR!
STICHWORT
WARDENBURG



NBURG NIEDERSACHSEN

ATEMNOT UND HUSTEN

Im Sommer 2016 baten wir Sie, uns bei der Anschaffung des so dringend benötigten Pferdeinhaltoren zu helfen. Bald hatten wir, dank Ihrer Hilfe, die Mittel zusammen um das Gerät anzuschaffen. **Dafür nochmals vielen Dank.**



Leider nutzen sich die Vernebler, die für den Inhalator unerlässlich sind, mit der Zeit ab. Ein Vernebler kostet ca. 70,00 Euro und sollte bis zu 100 Inhalationen durchhalten. Die meisten sind aber leider schon nach 70 Inhalationseinheiten unbrauchbar.

Täglich Inhalieren

Wir haben gerade 2 Pferde, die täglich Inhalieren müssen und ab dem Frühjahr

kommen die Allergiker-Ponys dazu. Diese müssen wegen Ihrer Pollenallergie täglich inhalieren. Dies bedeutet, dann müssen wir täglich 5 Ponys behandeln. Mit einem Vernebler kommen wir dann 14 Tage weit. Wir brauchen also über den Sommer ca. 12 neue Vernebler. Das sind ca. 840 Euro, eine stolze Summe, die wir als gemeinnützige Organisation aufbringen müssen.
Sie können unsere Ponys gut durch den Sommer bringen.

Ohne Atemnot und Husten, mit frischer Luft und ohne Not. Das können wir nur mit Ihrer Hilfe. Bitte spenden Sie für die Inhalations-Vernebler.

Schon 5, 15, 25 Euro helfen den Ponys sehr und sind Garant für freies Atmen.

FLOHMARKT-ARTIKEL GESUCHT

HALLO LIEBE TIERFREUNDE,

Unseren Tieren können Sie auf verschiedene Art und Weise helfen: Es muss nicht immer finanzielle Hilfe sein, obwohl diese natürlich am meisten benötigt wird. Den Tierschutzhof und besonders dessen Schützlinge, können Sie auch durch Sachspenden unterstützen.

Unsere Regale werden immer leerer, daher möchten wir wieder unseren Flohmarktraum im Tierschutzhof Wardenburg auffüllen. Wir benötigen Sachspenden, wie z.B. Winterdecken, Outdoor-Decken, Fliegendecken oder anderes Pferdezubehör. Wenn der Bedarf für unsere Schützlinge gedeckt ist, füllen

wir den Flohmarkt mit den Sachspenden, um sie zu verkaufen. Jeden Euro, den wir damit verdienen, können wir an anderer Stelle wieder einsetzen.

Sie können die Spenden täglich von Montag bis Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr (nach Absprache auch vormittags) bei uns abgeben. Wenn Sie nicht die Möglichkeit haben, dann können Sie auch die Sachspenden an diese Adresse senden:

Tierschutzhof Wardenburg
 Rathjenweg 141
 26203 Wardenburg
 Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



AKTUELLE MELDUNGEN



WIR EHREN HEUTE BRIGITTE & JOACHIM TRÖGER UND INGRID KLEINWECHTER FÜR 25 JAHRE IM DIENSTE DES TIERSCHUTZES. Kein Schlaf

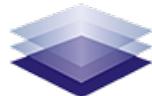
war zu tief und kein Weg war Ihnen zu weit, um Tiere in Not zu retten. Wir bedanken uns für Eure treue und langjährige Zusammenarbeit, für jede durchwachte Nacht, für die gute Organisation und für jedes gerettete Tier. Ihr habt wertvolles geleistet und wir sind froh, dass es Euch schon so lange bei uns gibt und dass Ihr noch weiter bei uns bleibt. Danke im Namen aller Mitarbeiter! **DANKE, DASS IHR ZU UNSEREM TEAM GEHÖRT.**

UNSER NEUER NEWSLETTER IST DA!

Verpassen Sie nichts mehr! Erhalten Sie monatlich per E-Mail Informationen aus unseren Tierheimen und erfahren Sie, wie es unseren Schützlingen geht.

Melden Sie sich kostenlos an, unter: www.tierschutzhliga.de oder senden Sie uns eine E-Mail an: info@tierschutzhliga.de - Stichwort Newsletter

Wir sind Mitglied im



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



LASSEN SIE SICH DOCH ZU OSTERN EINE TIERHEIMSPENDE SCHENKEN

Spenden statt Geschenke!

Unterstützen Sie unsere Arbeit im Rahmen von feierlichen Anlässen wie Geburtstage, Hochzeitstage oder Jubiläen! Bitten Sie Ihre Gäste um Spenden für unsere Notfellen. Davon haben alle etwas, denn Ihre Gäste und Sie unterstützen damit unsere Tierschutzarbeit oder ein von Ihnen ausgewähltes Tier.

- Gerne senden wir Ihnen vorgedruckte Zahlscheine mit Kennwort. Diese können Sie Ihren Einladungen beifügen.

- Jeder Spender erhält von uns eine Zuwendungsbestätigung und ein persönliches Dankschreiben.

- Sie als Initiator erhalten eine Namensliste der Spender mit der Gesamtsumme der eingegangenen Spenden.

Gerne beraten wir Sie individuell.

Tel. 035608-41 90 30

Bürozeiten: Mo.-Fr. 08:00 bis 16:00 Uhr

Es grüßen Sie recht herzlich:

Sonja Eisner & Eileen Helmecke-Knödlseder (Zentrale Spender- und Mitgliederverwaltung)

[http://tierschutzhliga.de/foerdern-helfen/
spenden/starte-deine-online-aktion/](http://tierschutzhliga.de/foerdern-helfen/spenden/starte-deine-online-aktion/)



Sonja Eisner



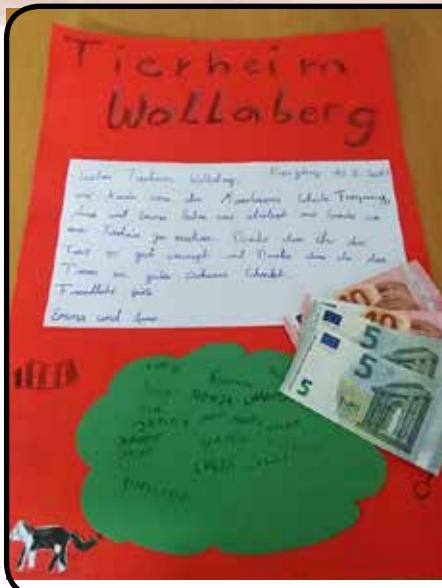
Eileen Helmecke-Knödlseder

DANKE-SEITE

WUNDERSCHÖNE AKTIONEN



Im Februar befand sich das Tierheim Wollaberg in großer Not. Die Waschmaschinen und Trockner ließen das Tierheim im Stich. Das ganze Tierheim versank in schmutziger Wäsche. Also veröffentlichten wir einen Spendenaufruf im Internet und auf Facebook und baten um Spenden und die Spenden kamen. Wir bedanken uns bei allen Geldspendern und bei der Familie Calwer, der Firma Ascher und einer Spenderin, die nicht namentlich erwähnt werden wollte. Als die Maschinen angeschlossen waren, liefen sie erst einmal rund um die Uhr, bis die schmutzige Wäsche beseitigt war.



EMMA UND ANNA
haben in Ihrer Klasse, der Montessori Schule in Freyung, für unser Tierheim Wollaberg gesammelt. 30€ sind zusammengekommen und das tolle Bild haben die beiden auch noch für uns gemacht! Herzlichen Dank, ihr seid großartig.

ARVATO FÖRDERT DIE TIERSCHUTZLIGA STIFTUNG

Wir sind dankbar und überglücklich, dass die Auswahl zur Unterstützung auf unsere Tierschutzhilfe Stiftung gefallen ist. Mit großer Freude konnten wir einen Scheck von 1000€ entgegennehmen. Ein großes Danke an Arvato, die so ein tolles Projekt „Dein Projekt für die Lausitz“ ins Leben gerufen haben und sich Monat für Monat für gemeinnützige Organisationen und soziale Projekte einsetzen. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern von Arvato, die sich für das Tierschutzhilfe-Dorf eingesetzt und abgestimmt haben. Viele Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich, investieren Zeit und oft auch privates Geld in soziale Projekte.

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN SPENDERN, MITGLIEDERN, EHRENAMTLICHEN UND FÖRDERERN!

OSTERGESCHENK PATENSCHAFT

Hier ist Ihre Hilfe gefragt!

Wir geben geschundenen, kranken und auch alten Tieren ein dauerhaftes, artgerechtes Zuhause bis zu Ihrem Tod. Mit einer Patenschaft helfen Sie, dieses Zuhause, die Versorgung und die Pflege zu finanzieren.



Kojak



Típo

Welche Tiere sind Patentiere?

Patentiere sind unvermittelbare Tiere! Niemand will sie haben, es sind die, die keiner beachtet, die kranken und die alten Tiere. Die ängstlichen, geschundenen, misshandelten, die bissigen, nervösen, die schwierigen... Diese Tiere bleiben wahrscheinlich den Rest ihres Lebens bei uns. Helfen Sie mit einer Patenschaft und schaffen Sie auch für diese Tiere ein Zuhause!

Wie werde ich ein Pate?

Auf der Rückseite des Tiermagazins finden Sie eine entsprechende Postkarte. Bitte füllen Sie den Patenschein aus, frankieren ihn und geben Sie ihn in die Post. Sie können uns natürlich auch anrufen: (035608) 41 90 30 oder eine E-Mail senden an die zentrale Spenderverwaltung: info@tierschutzhilfe.de. Auch per Telefax sind wir erreichbar: (035608) 4 16 68

Im Internet erhalten Sie weitere Informationen: www.tierschutzhilfe.de

EINIGE UNSERER PATENTIERE



Willi



Paula



Peter



Sonny



Ben



Nelly



Vito



Samira



Digger



Maika

Was ist ein Pate? Was bekomme ich als Pate?

Als Pate helfen Sie mit, ein unvermittelbares Tier zu finanzieren. Sie entscheiden in welcher Höhe Sie Ihr Patentier unterstützen. Klar erhalten Sie regelmässige Informationen. Gerne können Sie das Tier nach telefonischer Vereinbarung besuchen und z.B. mit dem Hund Gassi gehen oder mit der Katze spielen und kuscheln. Eine Kündigung oder einmalige Patenschaftszahlung ist jederzeit möglich. Sie erhalten eine aktuelle Patenschaftsmappe, inkl. Urkunde zum verschenken. Auf dieser Urkunde steht Ihr Name und der Name des Beschenkten. Der Beschenkte bekommt dann über die Laufzeit der Patenschaft aktuelle Informationen zu seinem Patentier. Weiterhin können Sie eine Tasse, einen Teddy, ein Kissen, ein Handtuch oder ein T-Shirt mit dem Bild Ihres Patentieres erwerben. Auch dies ist ein wunderschönes Geschenk!



WENK GESUCHT? VERSCHENKEN!



Max kein Hund für jedermann

Max ist ein Original und originell auf seine Art. Den Menschen den er sich aussucht, den liebt er heiß und innig. Andere werden schon mal böse verbellt und wenn ihm was nicht passt, weiß Max sich zu wehren. Aber das beschränkt sich meist nur auf den Tierarzt ;)

Max ist kein Hund für jedermann. Auf einem Grundstück, wo er gerne Wächter wäre, und man sonst nicht viel von ihm erwartet, wäre Max ein super Begleiter. Kinder sollten keine dort leben. Max lebt hier in der Hundegruppe und wir geben die Hoffnung nicht auf, dass sich vielleicht der passende Mensch doch noch findet, der Max seine Eigenarten lässt und damit klarkommt. Bis dies vielleicht irgendwann einmal passiert suchen wir Paten für Max.

Vieleicht haben Sie Lust für Max zu sorgen und seine monatlichen Kosten zu tragen? Werden Sie Pate und unterstützen Sie Max.

UNVERMITTELBAR!

Raudi leidet an Hufrehe

Raudi ist ein Shetty-Wallach, er wurde im Jahr 2002 geboren.

Raudi kam in unsere Obhut, da er mehrere Hufrehe-Schübe hatte und die Besitzer etwas überfordert waren.

Er benimmt sich trotz einer relativ späten Kastration artig den anderen gegenüber, jedoch ist er ein Pony, das nicht zum alten Eisen gehört und auch noch seine Kräfte messen möchte. Raudi hat eine deutliche Hufbeinsenkung, jedoch ist diese nicht so stark ausgeprägt und er kann auf lange Sicht gesehen ohne Schmerzmittel leben.

Derzeit steht der kleine fuchsfarbene Wallach in der Nacht in einer Box, sollte jedoch im Frühjahr mit den anderen Wallachen auf den Paddock Trail. Da Raudi bei uns bis an sein Lebensende wohnen wird, suchen wir Paten für ihn, die sich an seinen monatlichen Kosten beteiligen! **Vielleicht haben Sie ja Lust die finanzielle Verantwortung für Raudi zu übernehmen?**

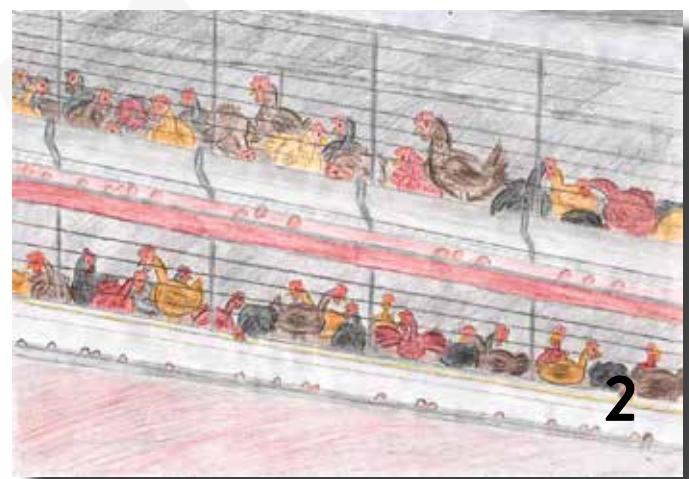


Kleine Tierschützer Seite

Welche Eier zu Ostern?

Susi und ihre Mutter wollen zu Ostern Eier färben. Darum sind sie nun in den Supermarkt gegangen um Eier zu kaufen. Im Regal stehen verschiedene Sorten zur Auswahl. Darunter Eier von Hühnern aus Legebatterien und Eier von Hühnern aus Freilandhaltung...

Eier aus Legebatterien sind zwar günstiger als andere aber die Hühner haben kaum Platz um sich zu bewegen, sie müssen auf Gittern stehen und sehen niemals die Sonne...



Die Eier von Hühnern aus Freilandhaltung, sind zwar teurer, aber die Hühner können den ganzen Tag draußen herumlaufen. Sie werden artgerecht gehalten und ihnen geht es gut...

Endlich zuhause beginnen die beiden sofort die Eier zu färben. Sie haben die Eier der Hühner gekauft, die in Freilandhaltung leben dürfen. So können sie dazu beitragen, Legebatterien zu verhindern.



Oft glaubt man, man hätte keine Möglichkeit Tieren zu helfen, die in Massentierhaltung leben müssen. Das ist ein Irrtum, denn, wenn wir alle Produkte meiden die von Tieren kommen, welche schlecht behandelt, bzw. nicht artgerecht gehalten wurden können wir damit den Markt beeinflussen und langfristig für Besserung sorgen.



Findest Du die Maus?
In dieser Tierrundschau hat sich irgendwo diese Maus ganz klein gemacht und versteckt. Kannst Du sie finden? Die Maus befindet sich auf Seite: _____

Witz des Tages

Treffen sich zwei Hühner.
Macht das Eine: „Kikeriki“
Macht das Andere: „Wuff, wuff.“
„Wieso bellst du denn?“
„Heutzutage muss man Fremdsprachen können.“

Autor unbekannt
Schick uns Deine Witze:
info@tierschutzliga.de

Dieses wunderschöne Bild hat uns der Alexander (6) aus Niederbayern geschickt. Danke

ALEXANDER



Englisches Rätsel



Bild: istockphoto.com/ksenya_savva/

Wusstet Du,
dass die überwältigende Mehrzahl aller Bienenarten Solitärbielen und Kuckucksbienen sind? Sie bilden keine Insektenstaaten, sondern leben allein und betreiben nur für die eigene Nachkommenschaft Brutpflege. Das Ei wird bei Solitärbielen zusammen mit einem Nahrungsvorrat abgelegt und der Ablageplatz fest verschlossen.

Da Bienen in erheblichem Maße zur Erhaltung von Wild- und Kulturpflanzen und deren Erträgen beitragen, ist ihre ökologische Bedeutung beträchtlich; Bienen zählen weltweit zu den wichtigsten Bestäubern.

Quelle: Wikipedia

Bildquelle: Wikimedia Commons - Holzbiene, selbst fotografiert am 25.7.2004, GNU-FDL



Spotty



Flicka



Fussel

Besuchen den Osterhasen!

Um zu erfahren was die drei dort suchen, musst Du die Zahlen gegen die entsprechenden Buchstaben aus dem Alphabet austauschen.

15,19,20,5,18,5,9,5,18

Lösung:



NOTFELLCHEN-FONDS

Dieser Fonds wurde eingerichtet um bei akuten Notfallsituationen sofort handeln zu können! Wenn ein verletztes Tier zu uns kommt, müssen wir sofort etwas unternehmen. Es bleibt nicht die Zeit für einen Spendenaufruf! **Warten wäre Tierquälerei!**

Aus diesem Grund haben wir den Notfellchen-Fonds ins Leben gerufen. Als Pate zahlen Sie einen monatlichen Beitrag oder eine einmalige Spende in diesen Fonds und sichern damit vielen Notfellchen die sofortige Hilfe. Ihre Unterstützung kommt direkt und ausschließlich diesen Tieren zu Gute! Wir verwenden es für Notfalleinsätze, Notoperationen, Verbandsmaterial und dringende Medikamente! Machen Sie mit! **Seien Sie Teil unserer Tierheime! Ganz nach dem Motto:**

**„ICH GEHÖRE DAZU“!
DANK NOTFELLCHEN-FONDS GERETTET:**



Nicky

Hufrehe – Nicky vegetierte vor sich hin und litt an schrecklicher Hufrehe. Nun endlich fand Nicky den Weg zu uns auf den Tierschutzhof Wardenburg. Wir haben sie röntgen lassen und sahen dann, wie stark die Hufbeinsenkung fortgeschritten war. Die Knochen an der Hufspitze vollkommen degeneriert, laufen niemals mehr möglich. Wir müssen Nicky erlösen lassen.



der Rote

Dieser alte Kater lief ziellos durch die Gegend (Raum Unterhessendorf) und wurde bei uns abgegeben. Er hatte total verfaulte Zähne. Wir haben die Kosten für die dringend nötige Zahn-OP, die Kastration, den Chip und die Entwurzung aus dem Notfellchen-Fonds entnommen. Der Kater hat schon ein neues Zuhause gefunden



Corinna

Diese arme Katze wurde mit Diesel übergossen aufgefunden. Niemand weiß, wer ihr das angetan hat, nur der Täter selbst. Wir haben Corinna gereinigt, sehr zu ihrem Missfallen. Dann war sie beim Tierarzt und bekam eine Infusion. Der Tierarzt tat alles um ihr junges Leben zu retten. Corinna hat es geschafft, nur leider verlor sie ihr Fell, welches nun langsam wieder wächst.



Bina

Für Bina kam unsere Hilfe zu spät. Fast ihr ganzes Leben hatte sie in einem polnischen Riesentierheim verbracht. Als sie bei uns ankam, war sie bereits schwer krank. Der Krebs fraß an ihr und raubte ihr die Luft. Trotz aller Medikamente, Wärme und Zuwendung gab es keine Hoffnung mehr. Schweren Herzens mussten wir Bina für immer gehen lassen.



Spooky

Der arme Kater wurde angefahren liegen gelassen. Eine junge Frau fand ihn klatschnass, wie er versuchte von der Straße zu robben. Wir brachten ihn in die Tierklinik und ließen ihn mehrfach operieren. Spooky hat alle OPs gut überstanden, verlor aber leider ein Bein. Mittlerweile lebt Spooky bei einer Familie, die auch schon einen dreibeinigen Kater hatte.



Charly

Vernachlässigt und dann endlich ins Tierheim gebracht. Charly lebte 14 Jahre bei seinem Frauchen. Dann kam er zu uns – neben seinem Floh- und Milbenproblem, war sein Knie völlig kaputt. Wer weiß, wie lange der arme Kerl schon so humpelnd mit Schmerzen durch die Gegend laufen musste. Charly hat die Knie-OP gut überstanden und ist ein zufriedener Hund.

NOTFELLCHEN-FONDS

IHRE UNTERSTÜTZUNG KOMMT DIREKT UND AUSSCHLIESSLICH NOTFALLTIEREN ZU GUTE! WIR VERWENDEN ES FÜR NOTFALLEINSÄTZE, NOTOPERATIONEN, VERBANDSMATERIAL UND DRINGENDE MEDIKAMENTE!

MACHEN SIE MIT! WERDEN SIE NOTFELLCHEN-FONDS-PATE!



Bilanz 1.12.-28.02

**10.385 €
EINNAHMEN**

**-12.166 €
AUSGABEN**



Grüße von Waldi

Hallo Tierschutzhilfe-Dorf, heute auf den Tag genau bin ich seit 6 Monaten bei meinen neuen Besitzern. Ich fühle mich hier jeden Tag wohler und Frauchen Sophie, Herrchen Mathias und mein Mitbewohner Kater Dulli haben mich sofort in ihr Herz geschlossen. Wir sind viel unterwegs und haben schon einiges zusammen unternommen, wie z.B. Kurzurlaub in Bayern. Unglaublich, ich darf sogar mit meinen neuen Besitzern nachts in einem Bett schlafen, was ursprünglich nur eine Ausnahme sein sollte - Da hat mein süßer Anblick die Ausnahme zur Regel gemacht. :-) Jeden Abend kommt Herrchen oder Frauchen an und verabreichen mir meine Augentropfen. Sie fahren mit mir alle 3 Monate zum Tierarzt und lassen mein Auge kontrollieren. Ab und an werde ich auch gebadet, das ist nicht ganz meins, aber das Föhnen macht es wieder wett :-) Generell habe ich das Gefühl sehr geliebt zu werden und selbst der Kater mag mich endlich. Ich bin hier sehr glücklich und meine neuen Besitzer und deren Familien sind es auch.

Ich danke euch Tierschutzhilfe-Dorf, auch im Namen meiner Familie, dass ihr mich aufgepäppelt und mir ein Zuhause ermöglicht habt, in dem ich alt werden kann und mich weiter im Bett breit machen darf :-)

Liebe Grüße Waldi Waldfred, Kater Dulli, Sophie und Mathias

Hallo liebes Team vom Tierschutzhilfe-Dorf! Jetzt muss ich euch unbedingt mal wieder schreiben. Inzwischen ist ja schon das dritte

Meerschweinchen von euch hier eingezogen und soll ich euch mal was Tolles erzählen - ich hab noch ein 4. Mädel aber diesmal aus einem anderen Tierheim dazu bekommen - Rosi. Es können wirklich nicht genug Mädels für mich sein! Sie ist schon eine ältere Dame und hat früher viel schlimmes erlebt aber bei uns ist sie jetzt richtig glücklich. Oft lege ich mich in ihre Nähe und passe auf sie auf. Schließlich sieht sie fast nix mehr und sie fühlt sich dann sicherer. Die hübsche Bella hat inzwischen die Chefrolle übernommen. Sie passt aber auch wirklich gut zu mir mit ihrem langen Fell! Die schneeweisse Motte (ehemals Emma) hat sich super gut eingelebt. Und obwohl sie ja nur ein Auge hat, ist sie die mutigste von uns. Sie klettert springt und tobt überall rum! Zu Weihnachten haben wir übrigens neue Kuschelsachen bekommen und eine 3. Etage für unser Gehege. Ihr seht also, uns geht es prächtig. So und nun muss ich mich beeilen, Mama Zweibein hat Katzengras für alle mitgebracht! Nicht das die anderen 4 alles auffressen! Bis bald mal Liebe Grüße von Kastrat Bärchen und seinen vier reizenden Damen (und Mama Zweibein)

Fotos Privat

BOTSCHAFTEN UNSERER SCHÜTZLINGE

Grüße von Bruno

Liebes Team in Wollaberg, hier meldet sich Bruno, der über ein Jahr bei Euch gelebt hat. Bruno ist nun seit einem Monat bei mir, hier in Karlsruhe, und lebt sich sehr gut ein. Gerade liegt er neben mir im Arbeitszimmer, mit dem Kopf auf meinem Knie, und sendet liebe Grüße und ein herzliches Dankeschön an Euch! Anbei ein Bild von einer Wanderung im Kraichgau - er bekommt wieder mehr Muskeln, er wiegt nun 34 kg und bekommt sein Allergikerfutter (Pastinaken, Kangeroo). Seine Lieblingsleckerlies sind Äpfel. Er ist ein wirklich liebes Kerlchen. Seine Tierheilpraktikerin meint er wäre eventuell jünger als die geschätzten 10 Jahre. Er passt genau auf beim Putzen, hat keine Angst vor dem Staubsauger und sein Lieblingsplatz ist die Küche. Die Kälte schätzt er nicht so sehr aber Spaziergänge finden wir schön. Wir werden bald einen Trainingskurs zusammenbelegen, damit wir beide viel lernen können.



Grüße Bruno und Marilyn

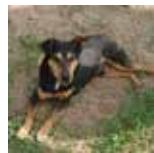


ÜBERNEHMEN SIE EINE AUFNAHMEPATENSCHAFT FÜR AUSLANDSHUNDE!

Fast täglich erreichen uns Notrufe via E-Mail oder Internet, in denen darum gebeten wird, Auslandshunde aufzunehmen, beispielsweise aus polnischen, bulgarischen, griechischen oder ungarischen Tierheimen und Tötungsstationen. Gerne möchten wir helfen, wo es nur geht. Und immer wieder schaffen wir es, Plätzchen für arme Notnasen in unserem Tierschutzlida-Dorf frei zu halten. Was uns aber jedes Mal große Sorgen bereitet, sind die Tierarztkosten, die nach der Aufnahme der Auslandshunde entstehen. Auch müssen die Übernahmekosten bezahlt werden (für Chip, Impfung, Pass, zum Teil die Transportkosten). 100 Euro brauchen wir für die Aufnahme eines Hundes aus dem Ausland. Mit diesen 100 Euro können wir die Übernahmekosten decken und eine tierärztliche Erstversorgung im Tierschutzlida-Dorf gewährleisten.

Lieber Tierfreund, bitte helfen Sie diesen armen Hundeseelen zu einer schönen Zukunft! Sie müssen nicht die volle Patenschaft für einen Hund übernehmen, auch Teilpatenschaften sind willkommen. Jeder Euro zählt! Selbst wenn 100 Menschen nur einen Euro geben, können wir einen Hund aufnehmen.

Sollte der eine oder andere Hund mehrere Aufnahmepaten haben und mehr als das dringend benötigte Geld eingehen, werden wir diese Spenden für einen anderen Auslandshund verwenden. **Dongo (links), Chilli, Joszo, Vica, Luna und 463596 sollen zu uns kommen.** 100 Euro für eine Einreise zu uns ins Tierschutzlida-Dorf und somit in ein artgerechtes „Zwischen-Zuhause“!



UNSERE TIERHEIME

Es gelten nur die hier angegebenen Telefonnummern.

Deutschlandweite Notrufnummer:

(08581) 96 16-0;
bitte nur in wirklichen Notfällen anrufen.

Verwaltung der Tierschutzlida

Adresse: Ausbau Kirschberg 15,
03058 Neuhausen/Spree,
Telefon: (035608) 41 90 30, Fax: (035608) 416 68,
E-Mail: info@tierschutzlida.de,
Internet: www.tierschutzlida.de

TIERSCHUTZLIGA IN DEUTSCHLAND E.V.

Vorsitzende: Brigitte Fuchs,
Adresse: Ausbau Kirschberg 15,
03058 Neuhausen/Spree,
Telefon: (035608) 416 95, Fax: (035608) 415 96,
E-Mail: info@tierschutzlida.de,
Internet: www.tierschutzlida.de

Tierschutzlida-Dorf

verantwortlich: Dr. Annett Stange,
Adresse: Ausbau Kirschberg 15,
OT Groß Döbbern, 03058 Neuhausen/Spree,
Telefon: (035608) 401 24, Fax: (035608) 416 69,
E-Mail: tierschutzlida@tierschutzlida.de,
Internet: www.tierschutzlida.de
Unser größtes Tierheim hat sich auf traumatisierte Hunde spezialisiert und nimmt sie auf, egal ob sie ängstlich, aggressiv oder schwierig sind – und sozialisiert sie.

Gnadenhof Letzte Zuflucht

verantwortlich: Ingrid Kleinwechter,
Adresse: Riedelsbach 58, 94089 Neureichenau,
Telefon: (08583) 915 93
Unser Schwerpunkt sind ganz kleine, mutterlose Katzenbabys, die mit der Flasche aufgezogen werden müssen.

Katzenstation München

verantwortlich: Helga Grüning,
Adresse: Feldmochinger Str. 48, 80993 München,
Telefon: (089) 14 29 03,
E-Mail: katzenstationmuenden@tierschutzlida.de

Katzen, die älter sind oder eine Beeinträchtigung haben, werden von den ländlichen Tierheimen in unsere Katzenstation München gebracht. In der Stadt werden sie meist in kurzer Zeit vermittelt.

Katzenstation Netzschkau

verantwortlich: Andrea Thomas
Adresse: Georgstr. 11, 08491 Netzschkau,
Telefon: (03765) 39 29 10,
E-Mail: katzenstation-netzschkau@tierschutzlida.de
Ehemalige Straßenkatzen, die sich nicht mehr an ein Leben mit Menschen gewöhnen lassen und nicht in ihr Revier zurück können, dürfen den Rest ihres Lebens im Katzen-Gnadenhof mit riesigem Auslauf verbringen.

Katzen- und Kleintierstation Freising

verantwortlich: Anita Kiermeier,
Adresse: Theodor-Scherg-Str. 1b,
85354 Pulling bei Freising,
Telefon: (08161) 201 30 88 und 0173-8700714,
E-Mail: kiermeier_a@yahoo.de
Neben Katzen haben wir uns auf Kaninchen und Meerschweinchen spezialisiert, die meist aus schlechter Haltung kommen und erst wieder lernen müssen, Menschen zu vertrauen.

Tierheim Unterheinsdorf

verantwortlich: Andrea Thomas
Adresse: Wiesenweg 2,
OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund,
Telefon: (03765) 651 96,
E-Mail: tierheim-unterheinsdorf@tierschutzlida.de
Neben Haustieren nehmen wir uns der verwilderten Katzen im ganzen Vogtland an. Die Katzen werden kastriert, an ihrem angestammten Platz freigelassen und regelmäßig gefüttert.

Tierheim Wollaberg

Adresse: Falkensteiner Str. 11,
94118 Jandelsbrunn-Wollaberg,
Telefon: (08581) 96 16-0, Fax: (08581) 96 16-20,
Internet: www.tierheim-wollaberg.de,
E-Mail: tierheim-wollaberg@tierschutzlida.de

Wir arbeiten eng mit dem Zoll zusammen und kümmern uns um geschmuggelte Hunde, meist Welpen, die an der Grenze beschlagnahmt werden.

Tierschutzhof Wardenburg

verantwortlich: Anja Fleckenstein,
Adresse: Rathjenweg 141, 26203 Wardenburg
Telefon: 04407/9137541 oder 0160/5558107
Internet: www.tierschutzhof-wardenburg.de
E-Mail: tierschutzhof-wardenburg@tierschutzlida.de
Auch große Tiere geraten in Not und brauchen dann schnell eine Unterkunft. Oft jahrelang misshandelt und krank, kümmern wir uns um jedes Pferd individuell.

Katzenstation Rippachthal

verantwortliche: Rita Wagner
Adresse: Lützener Str. 40, 06679 Hohenmölsen
Telefon: 01516 1904758
„Unsere neuste Auffangstation für herrenlose Katzen. Wir versuchen, in Thüringen möglichst viele herrenlose Katzen einzufangen um sie zu kastrieren.“

Tierschutzlida Stiftung Stiftungsverzeichnis des brandenburgischen Ministerium des Innern Nr. 230, Spendenkonto: IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSW-DE33MUE - Bank für Sozialwirtschaft. Wir befolgen das BDSG zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Die dargestellte Kampagne ist nur eine der vielen Kampagnen, die die Tierschutzlida Stiftung durchführt. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die sonstigen Kampagnen, unsere Informations- und Lobbyarbeit sowie das Fundraising. Zudem bilden wir Rücklagen, um eine kontinuierliche Tierschutzarbeit zu sichern.

Ja, ich möchte zustiften und die Tierschutzhliga Stiftung unterstützen!

Buchen Sie den folgenden Betrag einmalig von meinem Konto ab

1.000 Euro 2.000 Euro 3.000 Euro 4.000 Euro 5.000 Euro
Zahlungsweise einmalig

Gültig ab	<input type="checkbox"/> Ab Tag/Monat/Jahr	BIC
IBAN	<input type="checkbox"/> IBAN / Kontonummer	Vorname
Name	<input type="checkbox"/> Name	Straße / Nr.
PLZ/Ort	<input type="checkbox"/> PLZ / Ort	Datum
E-Mail	<input type="checkbox"/> E-Mail / Optional	Unterschrift

Hiermit ermächtige ich die Tierschutzhliga Stiftung (Gläubiger-ID: DE72ZZZZ00001893374) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kündigung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Die Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Ferner erhalten Sie von uns automatisch zu Beginn eines jeden Jahres rückwirkend eine Sammel-Spendenquittung. Wir befolgen die Datenschutzgesetze zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie keine Post erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit schriftlich widersprechen.

Bitte in einen frankierten Umschlag stecken und senden an: Tierschutzhliga Stiftung -

Ausbau Kirschberg 15 - 03058 Neuhausen/Spree

Sie möchten dass jemand zum Thema Stiftung Kontakt mit Ihnen aufnimmt?

Ja, ich möchte kontaktiert werden. Bitte rufen Sie mich an.

Hintergrund nelosa/istockphoto.com

Telefonnummer zur Kontaktaufnahme
<input type="checkbox"/> Name und Vorname (bitte leserlich ausfüllen)
<input type="checkbox"/> Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort (Bitte leserlich ausfüllen)

Bitte kreuzen Sie bei Interesse die Kästchen an

Einverständniserklärung zur Verwendung personenbezogener Daten zum Zwecke der Werbung. Ich erkläre mich einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten sowie die durch Nutzung des Internetangebotes entstandenen Daten der Tierschutzhliga Stiftung für an mich gerichtete Informationen und Werbung über das Leistungsangebot per Post oder Email gespeichert und genutzt werden dürfen. Mir ist bekannt, dass ich mein Einverständnis jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.

Datum, Ort und Unterschrift - Einwilligung zur Datenspeicherung

Ja, ich möchte die Tierschutzhliga Stiftung dauerhaft unterstützen!

Buchen Sie den folgenden Betrag von meinem Konto ab

20 Euro 60 Euro 120 Euro 240 Euro 500 Euro
Zahlungsweise monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Gültig ab Ab Tag/Monat/Jahr BIC
 IBAN Kontonummer Vorname Straße / Nr.
 PLZ / Ort Datum Unterschrift

E-Mail BIC / BLZ Vorname Straße / Nr.
 Datum Unterschrift

Hiermit ermächtige ich die Tierschutzhliga Stiftung (Gläubiger-ID: DE72ZZZZ00001893374) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kündigung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Die Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Ferner erhalten Sie von uns automatisch zu Beginn eines jeden Jahres rückwirkend eine Sammel-Spendenquittung. Wir befolgen die Datenschutzgesetze zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie keine Post erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit schriftlich widersprechen.

Bitte in einen frankierten Umschlag stecken und senden an: Tierschutzhliga Stiftung - Ausbau Kirschberg 15 - 03058 Neuhausen/Spree

Ja, ich möchte für folgendes Tier eine symbolische Patenschaft übernehmen/verschenken:

Bitte ausfüllen: Name des Tieres
Dies ist ein Geschenk für (Name/Anschrift):

Buchen Sie den folgenden Betrag von meinem Konto ab:

Euro 20 Euro 60 Euro 120 Euro 240 Euro
Zahlungsweise monatlich vierteljährig halbjährig jährlich

ab Tag/Monat/Jahr	<input type="checkbox"/> BIC	<input type="checkbox"/> Bankleitzahl
Bank	<input type="checkbox"/> IBAN	<input type="checkbox"/> Vorname
Adresse	<input type="checkbox"/> Name	<input type="checkbox"/> Straße, Nr.
PLZ, Ort	<input type="checkbox"/> optional	
E-Mail/Tel.		
Datum/ Unterschrift		

Hiermit ermächtige ich die Tierschutzhliga Stiftung (Gläubiger-ID: DE72ZZZZ00001893374) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kündigung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Die Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Ferner erhalten Sie von uns automatisch zu Beginn eines jeden Jahres rückwirkend eine Sammel-Spendenquittung. Wir befolgen die Datenschutzgesetze zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie keine Post erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit schriftlich widersprechen.

Bei Angaben zum Konto empfehlen wir: Stecken Sie diese Karte bitte in einen frankierten Briefumschlag!

Bitte
ausreichend
frankieren

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 01/17

**Zusätzlich zu der Patenschaft
bestelle ich noch:**

Bitte
ausreichend
frankieren

- Tasse mit dem Bild meines Patentieres, für 14,95 € inkl. Versandkosten
- T-Shirt mit dem Bild meines Patentieres, für 15,95 € inkl. Versandkosten (Größe _____)
- Teddy/Rentier mit dem Bild meines Patentieres, für 19,90 € inkl. Versandkosten

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 01/17

Bitte
ausreichend
frankieren

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 01/17

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 01/17



Abb. ähnlich

Bitte haben Sie Verständnis: Bestellungen der Patenschaftsgegenstände sind nur gegen Vorkasse und in Verbindung mit einer bestehenden Patenschaft möglich. Bitte überweisen Sie den oben angegebenen Betrag mit dem Stichwort: „Tasse / Teddy / Kissen, etc.“ an:
TSL Media GmbH
IBAN DE46 7002 0500 0009 8511 00
BFSWDE33MUE Bank für Sozialwirtschaft